Oberliga Damen Baden-Württemberg

ESV Weil II : TV St.Georgen
Sonntag, 29.01.2023, 14:00 Uhr

Giarrusso in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Oberliga Damen Baden-Württemberg traf der ESV Weil II am vergangenen Sonntag vor 45 Zuschauern im 10. Saisonspiel auf den TV St.Georgen. Die Gastgeberinnen behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 6:4 beide Punkte. Den Siegpunkt für ihre Mannschaft erzielte Ludmilla Anzibor, mit dem Einzelerfolg zum sechsten Zähler für das Team.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mit 11:6, 11:2, 6:11, 11:5 siegten Lilly / Giarrusso gegen Kozak / Bork und gaben dabei nur einen Satz ab. Wolf / Anzibor waren im Doppel gegen Reinhardt / Obergfell nicht zu stoppen und gewannen recht klar mit 3:0. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Cynthia Lilly und Jana Bork, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Bork zu Ende ging. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jasmin Wolf beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Anastasiia Kozak. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Janina Giarrusso gewann daraufhin hingegen ihr Spiel gegen Anne-Kathrin Obergfell eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:3, 11:6, 11:7. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Ludmilla Anzibor beim letztendlich klaren 0:3 gegen Lara Reinhardt. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Zwischenzeitlich konnte Cynthia Lilly zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Anastasiia Kozak aber trotzdem deutlich mit 5:11, 11:9, 10:12, 2:11. Jasmin Wolf gewann dagegen ihr Spiel gegen Jana Bork anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher mit 3:0, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Beim 6:11, 13:11, 11:9, 11:2-Erfolg gegen Lara Reinhardt kam Janina Giarrusso nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Im nun folgenden entscheidenden Einzel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Beim 11:3, 11:6, 11:8 gegen Anne-Kathrin Obergfell fand Ludmilla Anzibor von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der Mannschaftskampf mit einem 6:4 Erfolg für den ESV Weil II beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den ESV Weil II am 11.02.2023 gegen den TSV Herrlingen möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 05.02.2023 gegen den TTC 1946 Weinheim III versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
ESV Weil II
Doppel: Lilly / Giarrusso 1:0, Wolf / Anzibor 1:0
Einzel: C. Lilly 0:2, J. Wolf 1:1, J. Giarrusso 2:0, L. Anzibor 1:1
TV St.Georgen
Doppel: Kozak / Bork 0:1, Reinhardt / Obergfell 0:1
Einzel: A. Kozak 2:0, J. Bork 1:1, L. Reinhardt 1:1, A. Obergfell 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.01.2023 (17:12) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").